	Theile d. Colatur auf 1 d. Ingredienz.	Zeitdauer der Einwirkung nach Minuten.	Eigenschwere bei + 12° R.	Trocknes Extrakt aus 10 d. Ingredienz.
	16	30	1,004781.	17,33.
Semen Phellandrii aq.	8	15	1,00687.	12,17.
	"	30	1,00664.	11,76.
	"	60	1,00662.	11,72.
	16	30	1,00436.	15,46.

Hiernach nun dürfte die halbstündige, bei mehreren der Ingredienzien wohl auch nur die viertelstündige, Berührung des Aufgußwassers mit der Ingredienz als vollkommen hinreichend erscheinen, die extraktiven Stoffe derselben in das Wasser überzuführen.

Scheidung des Nickels vom Zink;

von

Professor Dr. Wackenroder in Jena.

Vor Kurzem wurde mir die Untersuchung mehrer Arten des im Handel vorkommenden Argentans aufgetragen, und bei dieser Gelegenheit versuchte ich, eine leichte und sichere Scheidungs-Methode für das Nickel vom Zink aufzufinden. Da mich gerade die Untersuchung des Chlorkalks beschäftigte, so versuchte ich auf mehrerlei Weise mit Hülfe des Chlors, das Nickel vom Zink zu trennen. Obgleich meine Arbeit unterbrochen werden mußte, ehe ich im Stande war, die aufgefundene Methode mehrere Male zu wiederholen, so bin ich doch so weit von der Anwendbarkeit derselben überzeugt, daß ich dieselbe glaube mittheilen zu können.

Nachdem durch anhaltendes und wiederholtes Hindurchleiten von Schwefelwasserstoff durch die Auflösung des Argentans in Salpetersäure alles dadurch Fällbare abgeschie-

den worden iſt, wird die Flüſſigkeit vom Schwefelwaſſerſtoff durch Erhitzen befreiet. Dann wird Aetzkali in Ueberſchuß hinzugeſetzt und die Flüſſigkeit erwärmt, damit ſich ſo viel Zinkoxyd auflöſe, als möglich iſt. Nachdem ſich der Niederſchlag abgeſetzt hat, wird die klare Flüſſigkeit abgegoſſen und nun anhaltend Chlor hindurch geleitet. So bald das Chlor im Ueberſchuß in der Flüſſigkeit iſt, bildet ſich Nickelhyperoxyd und das Zinkoxyd iſt vollſtändig aufgelöſt. Indeſſen iſt es nöthig, recht anhaltend Chlorgas hindurchzuleiten und auch eine angemeſſene Menge von freiem Kali in der Flüſſigkeit zu haben, damit das Zinkoxyd vollſtändig von dem Chlor aufgenommen werde und kein Nickel als Chlornickel in Auflöſung komme.

Das Zinkoxyd wird dann auf bekannte Weiſe durch kohlenſaures Kali oder Natron gefällt. Das Nickelhyperoxyd iſt aber nicht rein, ſondern es enthält noch Kobalthyperoxyd. Dieſe beiden Oxyde müſſen daher nach einer der bekannten Methoden von einander getrennt werden.

Bemerkungen über Cortex adstringens Brasiliensis verus und einige damit verwechſelt werdenden im Handel vorkommenden Rinden;

von

Rudolph Brandes.

Der Umſtand, daß ich nicht nur die ächte braſilianiſche abſtringirende Rinde, ſondern auch mehre andere Sorten erhalten habe, durch die Güte des Herrn Schimmelbuſch und Herrn von Bergen's in Hamburg, hat mich bewogen, dieſe Rinden einer vergleichenden Prüfung zu unterwerfen, ſowohl rückſichtlich ihres äußern Verhaltens, als der Reaktionen, welche ſie mit einigen Reagentien darbieten. Dieſes